

VERENA NÄF, NEUE DIALOG-PRÄSIDENTIN

«Wir wollen ein lebenswertes Quartier bleiben»

Erstmals eine Frau! Die Hauptversammlung des DIALOG Nordquartier wählte Verena Näf (GFL) zur neuen Präsidentin. Der DIALOG Nordquartier ist die Quartierkommission des Stadtteils V, Breitenrain-Lorraine.

Nadine Sutter



Verena Näf, neue DIALOG-Präsidentin.

Bild: MANOLA Ryter

Herzlichen Glückwünsch, Verena, zur Wahl als erste Präsidentin des DIALOG Nordquartier. Wie fühlst du dich, einige Tage nach deiner Wahl?

Verena Näf: Ich freue mich auf die kommende Zeit. Nach wenigen Tagen zeigt sich: Als ehrenamtliche Präsidentin kommt viel Arbeit auf mich zu. Eine intensive und zeitaufwändige, aber primär eine spannende Herausforderung.

Welchen beruflichen Hintergrund bringst du mit, als Basis für dein Amt als Präsidentin?

Als Hochbauzeichnerin habe ich ergänzend eine kaufmännische Ausbildung und Zusatzausbildungen in Führung von Unternehmen und Non-Profit-Organisationen absolviert. Ich war in diversen Architekturbüros, bei der Caritas und beim

Berner Heimatschutz tätig. Seit zehn Jahren arbeite ich nun als Verfahrensleiterin von Baubewilligungsverfahren im Regierungstatthalteramt Thun.

Und wie sieht es im Privaten aus? Hast du Kinder, die dich noch stark brauchen?

(Lacht.) Nein, ich bin verheiratet und Mutter von zwei bereits erwachsenen Töchtern. In dieser Beziehung bin ich frei von Verantwortung. Hingegen übernehmen mein Mann und ich inzwischen gerne die Verantwortung für Personen der älteren Generation in unserem Umfeld. Das hat weiterhin Platz.

Du bist zwar nicht aus Bern, wohnst aber schon lange im Breitsch und gestaltest dein Umfeld aktiv mit.

Ja, ich bin aus dem Zürcher Oberland und wohne seit 1985 in Bern. Seit 12 Jahren lebe ich am Mezen-erweg, unweit der Feuerwehrraserne. Darum war das Engagement im Verein Alte Feuerwehr Viktoria naheliegend. Im DIALOG Nordquartier bin ich seit zehn Jahren motiviert dabei. Das Quartierleben ist die am einfachsten zu gestalten-

de «öffentliche Kultur». Dort kann auf politischer Ebene oder im Dialog mit den Nachbarn am einfachsten etwas erreicht werden. Das Gute liegt oft nah, und die Teilhabe lohnt sich. Als Quartierbewohnende sind wir die nächsten Nutzniesser, weil es unser Zuhause betrifft.

Seit zehn Jahren bist du für die Grüne Freie Liste (GFL) in der Quartierkommission tätig. Wie sieht dein politischer Werdegang konkret aus? Meine Mitgliedschaft begann in den 90er Jahren. Auf städtischer Ebene war ich zuerst als Schulkommissionsmitglied und danach im städtischen Vorstand tätig, später Mitglied von Quartierkommissionen. Da früher wohnhaft im Obstberg, war ich zuerst Delegierte in der Quartierkommission Stadtteil 4, Quavier. Seit dem Zuzug in den Berner Norden bin ich Delegierte im DIALOG Nordquartier. Ein politisches Engagement ist selbstverständlich für mich, es macht mir Freude.

Wie sieht deine politische Haltung genauer aus? Die Parteizugehörigkeit alleine sagt nur bedingt etwas darüber aus.

Ein grosses Anliegen ist mir, Probleme sachlich zu lösen. Ich bin keine grosse und laute Rednerin, sondern die stille Macherin. Ich suche den Dialog, ruhige und sachbezogene Gespräche, Lösungen und Kompromisse. Mir geht es in Auseinandersetzungen nicht ums Durchringen oder Gewinnen, sondern um Win-win-Situationen.

Wichtig ist mir eine nachhaltige Entwicklung mit den drei Pfeilern Ökologie, Ökonomie und Soziales. Für das Quartier heisst das: Wir wollen ein lebenswertes Quartier sein und bleiben, ein Quartier, wo gearbeitet und insbesondere gewohnt wird, und wir wollen nicht vom Verkehr überrollt werden.

Was war deine Motivation, das Präsidium zu übernehmen?

Ich engagiere mich gerne und selbstverständlich am Wohnort. Nach einer intensiven Phase im Verein «Alte Feuerwehr Viktoria» wollte ich etwas Neues beginnen. Fast zeitgleich wurde ich für das Amt als DIALOG-Präsidentin

VERENA NÄF (GFL) IST NEUE PRÄSIDENTIN DES DIALOG NORDQUARTIER

Die Delegierten der Quartierkommission DIALOG Nordquartier haben an der Hauptversammlung vom 24. März 2021 einstimmig Verena Näf, langjährige Delegierte der Grünen Freien Liste (GFL), zur DIALOG-Präsidentin gewählt. Verena Näf, gebürtige Zürcher Oberländerin, lebt seit 38 Jahren in Bern und wohnt seit 12 Jahren im Breitenrainquartier. Sie ist verheiratet und Mutter zweier erwachsener Töchter. Verena Näf ist seit rund zehn Jahren Delegierte Grüne Freie Liste (GFL) im DIALOG Nordquartier und wird die erste Frau im Amt. Mit deren Wahl gelingt dem DIALOG Nordquartier ein weiterer und wichtiger Schritt, die Quartierkommission zu verjüngen und zu weiblichen.

Verena Näf folgt auf Urs Frieden, Grünes Bündnis (GB), der nach fünf Jahren als Präsident zurücktritt. Er verbleibt als Vorstandsmitglied in der Ressortleitung Medien und Kommunikation. Urs Frieden hat in seiner Amtszeit die Quartierkommission stark professionalisiert und in zahlreichen Projekten auf Begleitgruppen gesetzt.

angefragt. Die Anfrage kam gerade richtig. Ich hoffe, es gelingt mir, die unterschiedlichsten Anliegen zu hören und die richtige Gewichtung dieser verschiedensten Stimmen vorzunehmen.

Was wird sich mit dir als Präsidentin des DIALOG Nordquartier im Quartier verändern?

Da bin ich realistisch, die Veränderung liegt nicht an einer Einzelperson. Der Einsatz und die Ideen aller im DIALOG Nordquartier vertretenen Organisationen respektive der Delegierten sind notwendig, damit wir unser Quartier – für alle Bevölkerungsgruppen – lebenswert erhalten. Meine Aufgabe sehe ich darin, allen Stimmen ein verdientes Gewicht zu geben. Meinungsverschiedenheiten und dadurch entstehende Spannungen sollen als Entwicklungschancen genutzt werden. Haltungen und Ideen gilt es immer wertzuschätzen, selbst dann, wenn es nicht der eigenen Meinung entspricht. Wenn wir Veränderung wollen, müssen wir die Menschen motivieren, sich einzubringen. Und wo nötig, werde ich abschliessende Entscheidungen treffen. Das ist meine Aufgabe. Und da es mir nicht um meine Person, sondern um die sachliche Auseinandersetzung mit dem Thema geht, wird mir das – je länger, je besser – gelingen.

www.dialognord.ch

ZUSAMMENSETZUNG VORSTAND DIALOG

Präsidium: Verena Näf, GFL
 Vizepräsidium: Thomas Ingold, Leist Bern-Nord
 Joëlle Dinichert, Geno Feuerwehr Viktoria
 Urs Frieden, GB
 Beat Häfeli, SGWylergut
 Res Hofmann, SP
 Urs Jost, EVP

Geschäftsleitung: Nadine Sutter